

Agenda

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **NIKE-Bulletin**

Band (Jahr): **7 (1992)**

Heft 3: **Bulletin**

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AGENDA

JAHRESVERSAMMLUNGEN SCHWEIZ

Arbeitskreis Denkmalpflege

Freitag, 25. September 1992
Genf

Adresse: Jean-Pierre Lewerer, Präsident, Département des travaux publics, Service cantonal des monuments et des sites, Case postale, 1211 Genève 8 T 022/27 45 44

Schweizerische Gesellschaft für historische Bergbauforschung (SGHB)

Samstag/Sonntag, 17./18. Oktober 1992
Elm

Adresse: SGHB, Prof. S. Graeser, Naturhistorisches Museum, Augustinergasse 2, 4001 Basel

Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Archäologie des Mittelalters (SAM)

Freitag/Samstag, 23./24. Oktober 1992
Konstanz

Adresse: Dr. Daniel Gutscher, Präsident, Archäologischer Dienst des Kantons Bern, Thunstrasse 18, 3005 Bern T 031/69 55 21

Vereinigung der Kunsthistoriker in der Schweiz (VKS)

Freitag/Samstag, 23./24. Oktober 1992
Freiburg

Thema: Patrizische Landsitze in der Schweiz

Adresse: Monika Krebsler, Sekretariat VKS, Schweiz. Institut für Kunstwissenschaft, Waldmannstrasse 6/8, 8001 Zürich T 01/251 24 86

Vereinigung der Schweizer Denkmalpfleger (VSD)

Freitag, 30. Oktober 1992
Bern

Adresse: Bernhard Furrer, Präsident, Postfach 636, 3000 Bern 8 T 031/68 60 90

Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung (NIKE)

Mittwoch, 17. März 1993
Bern

Adresse: NIKE, Kaiserhaus, Marktgasse 37, 3011 Bern T 031/22 86 77 Fax 031/21 18 89

Arbeitsgemeinschaft für die Urgeschichtsforschung in der Schweiz (AGUS)

Freitag/Samstag, 26./27. März 1993
Bern

Adresse: Irmgard Bauer, Präsidentin, Kantonales Museum für Urgeschichte, Aegeristrasse 56, 6300 Zug T 042/25 33 74

Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft (SIK)

Samstag/Sonntag, 8./9. Mai 1993
Schaffhausen

Adresse: SIK, Waldmannstrasse 6/8, 8001 Zürich T 01/251 24 86 Fax 01/262 28 17

Schweizerische Vereinigung für Technikgeschichte (SVTG)

Samstag, 15. Mai 1993
Mühleberg

Besichtigung: Kraftwerk Mühleberg

Adresse: SVTG, c/o Institut für Geschichte, ETH-Zentrum, 8092 Zürich

Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (GSK)

Samstag/ Sonntag, 15./16. Mai 1993
Luzern

Adresse: GSK, Pavillonweg 2, Postfach, 3001 Bern T 031/
23 42 81 Fax 031/23 69 91

ICOMOS

Dienstag/Mittwoch, 1./2. Juni 1993
Ort wird später bekanntgegeben

Adresse: ICOMOS, Landesgruppe Schweiz, c/o NIKE,
Kaiserhaus, Marktgasse 37, 3011 Bern T 031/22 86 77 Fax
031/21 18 89

Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW)

Donnerstag – Samstag, 10. – 12. Juni 1993
Bern

Adresse: SAGW, Hirschengraben 11, Postfach 8160, 3001
Bern T 031/22 33 76 Fax 031/22 91 64

Schweizerische Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte (SGUF)

Samstag – Montag, 19. – 21 Juni 1993
Kanton Bern

Adresse: Dr. Urs Niffeler, Sekretariat SGUF, Petersgraben
9 – 11, 4001 Basel T 061/261 30 78

Verband der Museen der Schweiz (VMS) / ICOM

Freitag/Samstag, 3./4. September 1993
Schaffhausen

Adresse: Verena von Sury Zumsteg, Sekretariat VMS,
Baselstrasse 7, 4500 Solothurn T 065/23 67 10 Fax 065/23
85 83 (Dienstag und Donnerstag)

A G E N D A**Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW)**

Donnerstag – Samstag, 9. – 11. Juni 1994 !
St. Gallen

Adresse: SAGW, Hirschengraben 11, Postfach 8160, 3001
Bern T 031/22 33 76 Fax 031/22 91 64

TAGUNGEN / KURSE SCHWEIZ**Nachdiplomstudium Gartenarchitektur,
Freiraumgestaltung, Gartendenkmalpflege****Interkantonales Technikum Rapperswil, Zimmer 1258**

25. September 1992, 15.00 – 17.00 Uhr: Hannelore Kossel,
Berlin

Schlussveranstaltung

9. Oktober 1992, 09.00 Uhr: Parkpflegewerk 2; Guido
Hager, Zürich

Adresse: Interkantonales Technikum Rapperswil, Abtei-
lung für Grünplanung, Landschafts- und Gartenarchitek-
tur, Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil

Schweizerischer Burgenverein

Samstag/Sonntag, 26./27. September 1992
Exkursion in den Kanton Graubünden

Adresse: Schweizerischer Burgenverein, Geschäftsstelle,
Stänzlergasse 1, Postfach 1539, 4001 Basel T 061/281 40 77

A G E N D A

Arbeitstage des VMS

21. Oktober 1992: Museum und Sponsoring; Zürich

11. November 1992: Musée et Sponsoring; Genève

Vorgesehen: Museum und Tourismus (Februar / März 1993)

Adresse: Verena von Sury Zumsteg, Sekretariat VMS, Baselstrasse 7, 4500 Solothurn T 065/23 67 10 Fax 065/23 85 83 (Dienstag und Donnerstag)

Ansprüche an den öffentlichen Raum

Freitag – Sonntag, 23. – 25. Oktober 1992
Solothurn

Organisation: Arbeitsgemeinschaft die alte Stadt

Tagungsbeitrag: DM 40.--

Anmeldeschluss: 16. Oktober 1992

Aus dem Programm

Samstag, 24. Oktober 1992

Karin R. Lischner, Stadtplanerin Solothurn: Der öffentliche Raum als sozialer Raum

Robert Gubler, Geschäftsführer der Schweizerischen Vereinigung der Innenstadt Organisationen, Zürich: Der öffentliche Raum als Wirtschaftsfaktor

Werner Stebler, dipl. Arch. ETH/SIA, Leiter des Hochbauamtes Solothurn: Der öffentliche Raum als Verkehrsraum

Keinz Kurth, dipl. Arch. ETH/SIA, Professor an der Ingenieurschule Burgdorf: Reparatur des öffentlichen Raumes – Sanierung der Siedlung 'Aarepark' aus den späten 50er Jahren

Diskussion

Sonntag, 25. Oktober 1992

Exkursion

Anmeldung: Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft Die Alte Stadt, Marktplatz 16, D – 7300 Esslingen am Neckar

Gartendenkmalpflege

Kolloquium: Wintersemester 1992/93, ETH Zürich

Organisation: Institut für Denkmalpflege (ID, ETHZ), Vereinigung der Schweizer Denkmalpfleger (VSD), ICO-MOS – Landesgruppe Schweiz

ETH Hauptgebäude D.5.2

Freitags: 16.15 – 17.45 Uhr

Vorlesungsnummer: 12-451

Programm

6. November 1992: Prof. Dr. Dieter Kienast, Landschaftsarchitekt BSLA, Zürich, Karlsruhe: Gartendenkmalpflege zwischen Gartenkultur und Gartenkunst

20. November 1992: Dr. Brigitt Sigel, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Institut für Denkmalpflege, Zürich: Authentizität und Alterswert. Wie weit sind Prinzipien und Methoden der Baudenkmalpflege auf Gartendenkmäler anwendbar?

4. Dezember 1992: Dr. Erika Schmidt, Landschaftsarchitektin, Hannover: Vermeidbare Verluste. Probleme der Erhaltung von Denkmalsubstanz in historischen Gärten

18. Dezember 1992: Peter P. Stöckli, Landschaftsarchitekt BSLA, Wettingen: Stand der Gartendenkmalpflege in der Schweiz Entwicklung, rechtliche und fachliche Lage, Stand der Inventarisierung, der Ausbildung, der Forderungen

8. Januar 1993: Dr. Georg Carlen, Kantonaler Denkmalpfleger Luzern: Fallbeispiele Rekonstruktion. Quellenlage und Bestand als Ausgangslage zur Rekonstruktion

22. Januar 1993: Dr. Detlev Karg, Landeskonservator, Brandenburgisches Amt für Denkmalpflege, Berlin: Fallbeispiele Instandsetzung. Mit der Axt und dem Spaten in Pücklers Muskau und Branitz

5. Februar 1993: Judith Rohrer-Amberg, Landschaftsarchitektin HTL, Fachstelle Gartendenkmalpflege Zürich: Fallbeispiele Renovierung. Villengärten von Fröbel und Mertens

19. Februar 1993: Guido Hager, Landschaftsarchitekt BSLA, Zürich: Fallbeispiele Weitergestaltung. Wie können neue Ansprüche in ein Gartendenkmal integriert werden?

Kosten: Fr. 20.-- zu bezahlen an der Kasse, ETH Hauptgebäude, S.66 (bis 16.00 Uhr) oder PC 30-1171-7 (Vermerk: Vorlesungsnummer 12-451).

Auskunft: Institut für Denkmalpflege, Zürich T 01/256 22 84

Ästhetik und Erneuerung von Alltagsarchitektur des 20. Jh.

Donnerstag/Freitag, 26./27. November 1992
Biel, Kongresshaus

Organisation: Nationale Schweizerische UNESCO-Kommission, Sektion Kultur und Arbeitsgruppe 'Weltdekade für kulturelle Entwicklung' in Zusammenarbeit mit dem 'Impulsprogramm BAU - Erhaltung und Erneuerung' des Bundesamtes für Konjunkturfragen

Aus dem Programm

Donnerstag, 26. November 1992

Edgar Tripet, Président de la Commission nationale suisse pour l'UNESCO: Bienvenue

Ursula Rellstab, Publizistin, Zürich: Einführung

Ursula Paravicini, Fondation Braillard architectes, Genève: Le bâti et l'identité des habitants

Hannes Wüest, dipl. Kultur-Ing. ETH, 'Impulsprogramm Bau', Zürich: Schweiz und Europa: Was erneuert werden muss

Ernst Meier, Architekt, 'Impulsprogramm Bau', Zürich: Technische und ästhetische Fragen in der Praxis

Dr. Rudolf Schilling, Rektor der Schule für Gestaltung, Zürich: Ästhetik oberstes Prinzip?

Hansruedi Diggelmann, lic. iur., Raumplaner, Zürich und Franz Eberhard, Stadtbaumeister, St. Gallen: Ziele der Erneuerung und ihre Umsetzung

Walter Fischer, Generalsekretariat SIA, Zürich: Urheberrecht bei der Bauerneuerung

Brigit Wehrli, lic. phil. Soziologin, Zürich: Die Beteiligung der Bewohner - Auswirkungen auf die Ästhetik

Freitag, 27. November 1992

Prof. Georg Mörsch, Institut für Denkmalpflege ETH, Zürich: Denkmalpflege und heutige Alltagsarchitektur

AGENDA

Lucca Merlini, Paris; Archim Laleik, Kiel; Lucien Kroll, Bruxelles; Janos Karasz, Wien: Internationale Beispiele

Urs Hettich, Kantonsbaumeister, Bern: Zukunft: erneuerungsfreundliche Neubauten

Podiumsgespräch

Auskunft: Madeleine Viviani, Sekretariat der Nationalen Schweizerischen UNESCO-Kommission, EDA, 3003 Bern T 031/61 21 11 Fax 031/25 80 65

KONGRESSE / KURSE AUSLAND

International Course on Japanese Paper Conservation

October to November 1992 (3 weeks)
Tokyo and Kyoto, Japan

Organization: ICCROM / Tokyo National Research Institute of Cultural Properties (TNRIP) / Agency for Cultural Affairs, Japan

Course: The course will offer theoretical lectures, demonstrations and practical sessions. Visits to museum collections, restoration labs and Japanese-paper manufacturers will be an integral part of the programme, as well as excursions to major historical centres and sites in Japan. Most theoretical lectures will be held in Tokyo, while the practical sessions will be organized at the Restoration Centre of Kyoto National Museum.

Participants: Max. 15 international participants: paper conservators-restorers working in museum collections, archives and/or libraries.

Address: ICCROM-Japanese Paper Conservation Course 1992, 13 Via di San Michele, I - 00153 Rome

AGENDA

ARAAFU – Troisième Colloque international

Jeudi – samedi, 8 – 10 octobre 1992
Paris

Thème: La conservation préventive

1. Conservation préventive comme processus global d'intervention: définitions et interrogations.

– La prévention: un complément indispensable à la conservation curative.

– Stratégie et motivation: intervention ponctuelle ou systématique? / affaire de tous ou de spécialistes?

2. Mise en situation: séquence pratique

– Les biens culturels en place: exposition et réserve: les lieux et les situations.

– Les biens culturels en mouvement: transport et manipulations: les moyens et les techniques.

– L'architecture muséale et la prévention: conception des musées et techniques de présentation: contraintes et impératifs.

Adresse: Colloque ARAAFU 1992, Secrétariat, P. E. Nyeberg, 2, rue Guenot, F – 75011 Paris

3rd International Conference on Non-Destructive Testing, Microanalytical Methods and Environmental Evaluation for Study and Conservation of Works of Art

18 – 22 October 1992
Siena, Italy

Addresses: Scientific Secretariate: I.C.R. – Istituto Centrale per il Restauro, Att. Dr. M. Marbelli, or Dr. P. Santopadre, Piazza San Francesco di Paola, 9, I – 00184 Roma / Organisational Secretariate: AIPnD, Att. Mrs. M. T. Bazani, Via A. Foresti, 5, I – 25126 Brescia

MDA Standards Workshop

Standards for a working system: Museum documentation procedures and practices

11 – 12 November 1992
Cambridge

Two day non-residential Workshop organised by the Museum Documentation Association

Address: Museum Documentation Association, 347 Cherry Hinton Road, GB – Cambridge CB1 4DH T 0223 24 28 48 Fax 0223 21 35 75

Symposium: Intervention – Conservation

12 – 15 mai 1993
Montréal, Canada

AAPC / CSLA, Association des architectes et paysagistes du Québec, Héritage Montréal, ICOMOS-Canada, ICOMOS – IFLA (International Committee of Historic Gardens and Sites)

Programme scientifique

Ce premier symposium international multidisciplinaire permettra aux professionnels de l'architecture du paysage et du patrimoine, de comprendre les enjeux de la conservation des parcs urbains, de connaître les techniques de pointe et d'échanger leurs expertises et leurs connaissances dans le but de favoriser l'excellence des interventions.

– Recherche et analyse (informations historiques, besoins contemporains, évaluation culturelle)

– Planification et design (valeurs et choix, politiques, art public)

– Réalisation (techniques de restauration et d'entretien, réglementation, financement)

– Préoccupations contemporaines (problématique environnementale en conservation, paysages culturels, tourisme)

– Visites de sites (Jardin botanique, parc du Mont-Royal, Cimetière Mont-Royal, et plusieurs autres...)

Adresse: Symposium Intervention – Conservation, Coplanor Congres Inc., 511 Place d'Armes, 600, Montréal, QC Canada H2Y 2W7 T 514/848 1133 Fax 514/288 6469

International Congress on the Conservation of Stone and other Materials

Research – Industry – Media

June 29th – July 1st 1993
Paris

Organized by UNESCO and RILEM
With the cooperation of ICCROM, EUREKA / EURO-CARE, ICOM, ICOMOS, The Getty Conservation Institute

Who is concerned?

- Architects, not only those specialized in restoration, but all those who seek full information on these topics;
- Public authorities and government departments entrusted with the protection of cultural heritage;
- Building contractors who specialize in rehabilitation and restoration;
- Producers of building materials;
- Testing laboratories and research institutes in the field of materials and methods of construction and repair;
- Restorers of works of art;
- Universities (departments of architecture, civil engineering, building materials, geology, mineralogy, chemistry, physics, biology etc.);
- The media in their role of promoting a better understanding of the stakes and arousing public awareness;
- International agencies

Programme

With the aim of focusing reports and discussion on phenomena and methods within the most homogeneous field possible, the only materials considered, along with natural stone, will be baked clay, ceramics, mortars and concrete, in other words artificial stone.

However, since the understanding of causes should guide us towards a recommended practice for protection and restoration, the subject of repair materials will also be dealt with.

The following topics will be studied:

- I. Causes of disorders and diagnosis (climatic actions, pollution, other physical, chemical or biological aggressive effects, the human factor)
- II. Role of the structure (behaviour of the load-bearing structure of buildings)
- III. Prevention and treatments (observation of structures, intervention on the structure, cleaning) – consolidation – protection, maintenance, quality control and standards

AGENDA

IV. Participation of industry (research and industry, innovation in restoration techniques and materials)

V. Information and scientific documentation (exchange of knowledge and experience, setting up of data banks and information networks)

VI. Contribution of the media (communication with research scientists and decision-makers, transfer of scientific information)

Venue: UNESCO Headquarters, Place de Fontenoy, F – 75007 Paris

Congress languages: English and French for written and oral presentations

Correspondance: Congress Secretariat, RILEM, c/o ENS, Pavillon du CROUS, 61, av. du Pdt Wilson, F – 94235 Cachan Cedex T 33 1 47 40 08 59 Fax 33 1 47 40 01 13

ICOMOS International

10ème Assemblée Générale

30 juillet au 7 août 1993
Colombo, Sri Lanka

Adresse: ICOMOS, 75, rue du Temple, F – 75003 Paris T 42 77 35 76 Fax 42 77 67 42

Les aspects structureaux de la conservation du patrimoine architectural

15 au 17 septembre 1993
Rome

Organisation: Association Internationale des Ponts et Charpentes (AIPC), patronné par l'ICOMOS

Le programme technique consistera notamment en quatre séances plénières: Aspects généraux; Inspection et surveillance; Modèles et évaluation; Réparation; et une table ronde sur le sujet 'Systèmes d'information pour les monuments et bâtiments historiques'.

Adresse: Secrétariat AIPC, ETH-Hönggerberg, 8093 Zurich, Tél. 01/377 26 47, Fax 01/371 21 31